

Herrn
Bezirksbürgermeister
Bernd Schößler

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Bezirksvertretung Nippes
Neusser Str. 450
50733 Köln-Nippes

Tel.: 0221 221 95309
Fax.: 0221 221 95394
E-Mail.: Gruene-BV5@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 23.10.2014

AN/1428/2014

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	06.11.2014

Einrichtung von Radaufstellstreifen im Bezirk Nippes

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die Bezirksvertretung Nippes möge beschließen:

Im Bezirks Nippes sollen an durch Ampelanlagen geregelten Verkehrskreuzungen, an denen der Radverkehr nicht über einen Radweg, für den Radwegbenutzungspflicht gilt, geführt wird, Radaufstellstreifen bzw. erweiterte Radaufstellstreifen für Fahrradfahrer/innen eingerichtet werden.

Begründung:

Radaufstellstreifen stellen für FahrradfahrerInnen einen besonders gekennzeichneten Bereich vor den Kraftfahrzeugen dar. Von diesem aus können sie bei einer Grünschaltung der Lichtsignalanlage sofort losfahren – idealerweise noch vor den Kraftfahrzeugen, sofern die Ampelschaltung dies anlog zu den Fußgänger/innen zulässt.

Der Vorteil: So werden gefährliche Konfliktsituationen zwischen dem KFZ-Verkehr und den RadfahrerInnen effektiv verhindert, weil der Fokus der AutofahrerInnen bereits vor dem Einfahren auf die Kreuzung auf den Radverkehr gelenkt wird. Zusätzlich wird der KFZ-Verkehr nicht durch ein möglicherweise schlenkerndes Anfahren der RadfahrerInnen behindert. Und: FahrradfahrerInnen werden nicht von rechts abbiegenden und zu nahe stehenden Fahrzeugen übersehen und eventuell gefährdet.

Während für Straßen ohne Linksabbiegeverkehr ein schmaler Aufstellstreifen (Beispiel Sachsenring/Ecke Am Trutzenberg, siehe Skizze A) diese Funktion bereits erfüllen kann, ist für Kreuzungen mit Linksabbiegeverkehr ein erweiterter Aufstellstreifen über die gesamte Fahrbahnbreite sinnvoll (Beispiel Kartäuserwall/Ecke Ulrichgasse, siehe Skizze B).

gez. Helmut Metten

gez. Anke Mönnink